



DEUTSCHER
RADIOPREIS

Für sie ist Radio der Hit: Stars beim Deutschen Radiopreis 2024

Hamburg / Berlin, 22. August 2024 - Fast genauso spannend wie die Nominierungen sind die Namen der Stars – sie machen die Verleihung des Deutschen Radiopreises jedes Jahr wieder zu einem musikalischen Highlight.

Am 5. September bringen **badmómzjay**, **ClockClock**, **Samu Haber**, **Lost Frequencies** und **Michael Schulte** ihre Hits aus dem Radio auf die Bühne.

Die Wahrscheinlichkeit, **Michael Schulte** im Radio zu hören, ist hoch: Bisher hat der 34-Jährige zehn Top-Ten-Radiosongs veröffentlicht. Mit „You Let Me Walk Alone“ ist ihm 2018 ein vierter Platz beim Eurovision Song Contest gelungen. Beim Deutschen Radiopreis wird Michael Schulte neben seinem aktuellen Hit „Beautiful Reason“ auch „Waterfall“ performen, die meistgespielte Radio-Single des vergangenen Jahres. Michael Schulte, selbst begeisterter „Radiokonsument“, schwärmt vom Radio als „Mischung aus Musik, guter Laune, Nachrichten, Entertainment und Spaß. Das liebe ich total!“

Mit seiner Band **Sunrise Avenue** hat **Samu Haber** für Radio-Hits wie „Fairytale Gone Bad“ und „Hollywood Hills“ gesorgt. „Radio hilft den Menschen, meine Musik zu finden. Ohne Radio hätte ich nicht das Leben, das ich lebe.“ Deutschland ist sein zweites Zuhause: In diesem Jahr ist der Finne, dessen Vater aus dem Harz stammt, bereits zum sechsten Mal Coach bei „The Voice of Germany“. Am 4. Oktober erscheint sein erstes Solo-Album: „Me Free My Way“. Einen Vorgeschmack gibt es mit den Singles „Dancing With A Broken Heart“ und „Gimme Your Hand“ beim Deutschen Radiopreis.

Radio hat auch das Leben von **ClockClock** verändert: „Wir können auf Festivals spielen und unsere eigene Tour machen. Das wäre ohne Radio nicht möglich gewesen.“ Das Trio aus der Pfalz hat es mit seinen Songs „Sorry“, „Someone Else“ und „Over“ schon dreimal an die Spitze der Airplay-Charts geschafft. Auch Nico Santos („Changes“) und Glockenbach („Redlight“, „Brooklyn“) setzen auf die Kreativität und den charakteristischen Sound von ClockClock. Nach Shows mit P!NK, Simply Red und OneRepublic präsentieren sie beim Deutschen Radiopreis ihre neueste Single „Someday Soon“.

Buchstäblich aus dem Kinderzimmer heraus wurde **badmómzjay** zu einer der einflussreichsten deutschen Rapperinnen. „24/7“ hieß ihre erste eigene Single. „Radio ist für mich auch 24/7, zeitlos und vielfältig“, sagt die 21-Jährige. Seit 2019 hagelt es Auftritte, Alben und Auszeichnungen: zwei MTV Europe Music Awards in Folge als „Best German Act“ und diverse Hiphop.de Awards. Als erste und bislang einzige deutsche Rapperin zierte sie das Cover der VOGUE. Manchmal ist badmómzjay vom Ausmaß ihres Erfolgs überwältigt. Die in Berlin aufgewachsene Rapperin ist dankbar für die Chancen,



DEUTSCHER
RADIOPREIS

die sie heute hat. Vier ihrer zahlreichen Singles performt sie als Medley beim Deutschen Radiopreis: „Keine Tränen“, "Tu nicht so", "Airplanes" und "Ohne Dich".

„Radio verbindet Menschen. Es gibt so viele interaktive Sendungen, bei denen du mitmachen kannst. Das ist sehr beeindruckend“, findet Félix De Laet, besser bekannt als **Lost Frequencies**. Seit zehn Jahren gilt er als einer der stilsichersten und erfolgreichsten DJs der elektronischen Musikszene. Songs wie „The Feeling“ und „Where Are You Now“ füllen nicht nur internationale Tanzflächen, sondern auch die Radio-Charts. „Durch das Radio haben meine Songs Aufmerksamkeit erhalten. Radio unterstützt meine Karriere und meine Kunst.“ Am 5. September performt der 30-Jährige beide Hits beim Deutschen Radiopreis.

Über den Deutschen Radiopreis

Seit 2010 werden mit dem Deutschen Radiopreis die besten Radiomacher:innen Deutschlands geehrt. Stifter des Deutschen Radiopreises sind die Hörfunkprogramme der ARD, Deutschlandradio und die privaten Radiosender in Deutschland. Gesellschafter sind die Radiozentrale – eine gemeinsame Plattform privater und öffentlich-rechtlicher Sender zur Stärkung des Hörfunks – und die NDR Media, die Vermarktungsgesellschaft des NDR. Zu den Kooperationspartnern zählen das Grimme-Institut, die Freie und Hansestadt Hamburg sowie die Radio-Vermarkter ARD MEDIA und RMS. Die Federführung liegt beim Norddeutschen Rundfunk (NDR).

Fotos und weitere Informationen finden sich auf der Website: deutscher-radiopreis.de

Auf Instagram gibt es unter @deutscherradiopreis_offiziell aktuelle Einblicke, Ausblicke und Rückblicke. Über den offiziellen Hashtag #DRP2024 können Radio-Fans ihre Vorfreude in den sozialen Netzwerken teilen.

Kontakt für Journalisten – für weitere Informationen wenden Sie sich gern an:

Radiozentrale
Dr. Matthias Hoffmann
E-Mail: matthias.hoffmann@radiozentrale.de
Tel.: 030 / 325 121 63
www.radiozentrale.de